Beschlussauszug
aus der
Sitzung der Gemeindevertretung Altwarp
vom 12.09.2023

Top 8 Anfragen und Mitteilungen

Am 14.09.2023 wird am Hafen ein Termin mit Frau Fleck und Frau Witt vom Bauamt des Amtes sowie Frau Trautmann stattfinden zur Thematik B-Plan.
Es soll um eine erste Planung gehen, was die Gemeinde will.

Am 24.08.2023 wurde im Amtsausschuss informiert, dass das Bundesverwaltungsgericht B-Pläne nach §13b für unzulässig erklärt hat. Noch laufende Verfahren sind abzubrechen oder in ein Regelverfahren umzuwandeln.

Zum Kita-Neubau informiert Herr Herzfeld, dass das Brandschutzkonzept vorliegt, der Prüfer war da, kleine Mängel wurden behoben. Die VS war in der letzten Zeit nicht sehr bemüht einen zeitnahen Start hinzubekommen. Es gab wohl aus verschiedenen Auslegungen der erhaltenen Schreiben.
Die Baubehörde hat nochmal bestätigt, dass einer Nutzung nichts entgegensteht. Das wurde der VS heute auch mitgeteilt, dass ab sofort die Nutzung aufgenommen werden kann und soll. September ist der letzte Monat, in dem die Abschläge über die Gemeinde gebucht werden.

Die Investoren der Wohnblöcke wollen für die Siedlung eine Spende tätigen. Hierfür könnte eine Sitzgelegenheit im Bereich des Kirschbaumen auf dem alten Kita Gelände angeschafft werden.

Der Landkreis hat dem Bauvorhaben nicht vollumfänglich zugestimmt. So wurde die Aufstockung nicht genehmigt. Nach Aussage der Investoren, war aber grade diese wichtig, für eine wirtschaftliche Umsetzung des Projektes. Man muss jetzt sehen, was passiert und ob noch umgeplant werden muss.

Am 26.09.2023 tagt der Tourismusausschuss. Hier soll u.a. der Musiksommer ausgewertet werden.

Entgegen der Ankündigung auf der letzten Gemeindevertretung, wurde der Strand nicht mehr entkrautet. Die Firma musste den Termin krankheitsbedingt absagen. Auf Grund der Wetterlage wurde entschieden, die Entkrautung in das kommende Jahr zu verschieben.

Der Verein Riether Werder hatte um einen Termin beim Landrat zusammen mit der Gemeinde gebeten. Der Verein will das Gebiet der Kaserne aus dem Landschaftsschutzgebiet rauslösen. Der Landrat hat sich alles angehört. Letztlich ist das ein riesiger Aufwand.

Am 29.09.2023 ist ein Termin in der Samendarre Jatznick mit dem Amtstierarzt. Im Bereich der Südstraße soll der Schutzzaun für die Schweinepest erweitert werden.

In der Umgebung sind viele Wölfe. Sichtungen waren bereits an der Fliegerbrücke, dem sowjetischen Ehrenfriedhof und auf Höhe der Feuerwehr.

Für die Toiletten am Strand gibt es neue Fördermöglichkeiten, ein neues Projekt und Unterstützung beim Landkreis und durch den Vorpommern Fond, so dass der Eigenanteil bei ca. 3.000 Euro liegen würde.

Der Straßenbau zwischen Altwarp und Vogelsang-Warsin wurde dilettantisch angegangen. Zur Bauanlaufberatung wurde die DBU als Eigentümer der Südstraße überhaupt nicht eingeladen. Trotz Vermittlungsversuche durch die Gemeinde, wurde die DBU bis zum Schluss nicht einbezogen, was die Umfahrung über die Südstraße unmöglich gemacht hat.

Der öffentliche Teil wird um 19:10 Uhr beendet.